

# Fallacia causae non causae

von Friedrich von Hagedorn

Notizen / Anmerkungen

- 1 Trotz einer Elster schwatzt Ursin,
- 2 Und keine Grabschrift lügt, wie er:
- 3 Dem jüdisch schreienden Gingrin
- 4 Fällt, auch im Schlaf, das Schweigen  
schwer.
- 5 Sie, deren Mund nichts sprachlos macht,
- 6 Sie reden heut, als mit Bedacht,
- 7 Verbindlich, sparsamer und leiser.
- 8 Sind heute beide Thoren weiser?
- 9 O nein! Beim Frost der letzten Nacht
- 10 Ward jener taub, und dieser heiser.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Fallacia causae non causae](#)“ von [Friedrich von Hagedorn](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Friedrich von Hagedorn	<b>Titel</b>	„Fallacia causae non causae“
<b>Verse</b>	10	<b>Wörter</b>	56
<b>Strophen</b>	1		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









